



**Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel**

**Mit zwölf Fakultäten, rund 13.000 Studierenden und 1.000 Beschäftigten zählt die Ostfalia zu den größten Fachhochschulen in Niedersachsen. In über 80 Studiengängen an den Standorten Salzgitter, Suderburg, Wolfsburg und Wolfenbüttel werden unsere Studierenden fundiert und interdisziplinär ausgebildet und individuell betreut. Unseren Beschäftigten bieten wir vielseitige Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein leistungsförderndes und familienfreundliches Arbeitsumfeld.**

An der Fakultät Verkehr-Sport-Tourismus-Medien, Campus Salzgitter, ist zum nächstmöglichen Termin folgende W2-Professur zu besetzen, welche im Rahmen des niedersächsischen Programms zur Förderung der Digitalisierungsprofessuren mit zusätzlichen Finanzmitteln ausgestattet ist:

**Professur  
Digitalisierung und neue Mobilität**

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die sich darauf freut, Fachkompetenz und berufliche Erfahrung in die Ausbildung von Studierenden einzubringen. Die Stelleninhaberin/ der Stelleninhaber soll die Professur in Lehre und angewandter Forschung vertreten. Im Rahmen der Professur sollen insbesondere Lehrveranstaltungen aus dem Studienprogramm „Digital Technologies“ (Bachelor und Master), das zusammen mit der Fakultät Informatik sowie der TU Clausthal angeboten wird, vertreten werden. Dazu gehören u. a. die Module „Automatisierte Mobilitätsformen“ und „Entwicklung von Mobilitätsprodukten“. Das neue Studienprogramm enthält zahlreiche interdisziplinäre Anwendungsprojekte der Studierenden, deren Betreuung ebenfalls von dieser Professur geleistet werden soll. Die Bereitschaft zur Übernahme von Lehrveranstaltungen, die in fachlicher Nähe zu diesem Lehrgebiet stehen bzw. die zum Grundlagenbereich der Bachelorstudiengänge der Fakultät Verkehr-Sport-Tourismus-Medien gehören, ist eine unabdingbare Voraussetzung für den zukünftigen Stelleninhaber/ die zukünftige Stelleninhaberin. Als forschungsstarke Hochschule unterstützen wir Sie bei Ihrem Engagement in der anwendungsorientierten Forschung. Des Weiteren wird die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit im „Center for Digital Technologies (DIGIT)“ und der Selbstverwaltung der Hochschule erwartet.

Stellenbezogene Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium (wünschenswert der Informatik, der Ingenieurwissenschaften oder eines zum Lehrgebiet passenden Managementstudiengangs, wie z. B. Mobilität und

Personenverkehrsmanagement), pädagogisch-didaktische Vorerfahrungen (idealerweise durch Lehrveranstaltungen mit Studierenden nachzuweisen), die besondere Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit (idealerweise durch eine überdurchschnittliche Promotion nachzuweisen) sowie fachbezogene und anwendungsorientierte Berufserfahrungen im zu übernehmenden Lehrgebiet. Einschlägige Berufserfahrungen resultieren aus verantwortlichen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Entwicklung und Anwendung von zukunftsfähigen Lösungen in den Bereichen Mobilität und Verkehr, wie z. B. der Digitalisierung von Managementprozessen, der Automatisierung von Mobilität und/ oder der Entwicklung digitaler Lösungen für Mobilitätsprodukte. Besonders wünschenswert sind Berufserfahrungen in der Entwicklung und/ oder Implementierung von Applikationen bzw. anderen technischen Lösungen zur Vernetzung unterschiedlicher Verkehrssysteme im Sinne eines nachhaltigen Mobilitätsmanagements. Ferner wünschenswert sind Erfahrungen in der Durchführung von wissenschaftlichen oder Praxis-Projekten aus dem zu übernehmenden Lehrgebiet sowie Kenntnisse aus dem Bereich der Logistik.

Fachliche Fragen zur Position beantwortet Ihnen gerne Herr Prof. Dr. sc. ETH Gerko Santel ([g.santel@ostfalia.de](mailto:g.santel@ostfalia.de)).

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) und sind einem Merkblatt zu entnehmen, das unter [www.ostfalia.de/cms/de/d2/stellenausschreibung/professuren/](http://www.ostfalia.de/cms/de/d2/stellenausschreibung/professuren/) eingesehen werden kann.

Die Hochschule arbeitet gemäß ihrem Strategiekonzept an der Umsetzung des Gleichstellungsauftrages. Deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Bei Rückfragen steht das

Gleichstellungsbüro der Hochschule unter 05331/939-17000 zur Verfügung. Bei gleicher Eignung erfolgt die bevorzugte Einstellung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen. Um dies zu gewährleisten, ist ein Hinweis auf die Schwerbehinderung oder deren Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben oder Lebenslauf unerlässlich. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (siehe Merkblatt Einstellungsvoraussetzungen) bitten wir bis zum 05.03.2020 per Post (Datum des Posteingangsstempels) an die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften (Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel), Salzdahlumer Str. 46 / 48, 38302 Wolfenbüttel oder in elektronischer Form per E-Mail (bitte nur in einer PDF-Datei bis 5MB) an die Berufsbeauftragten der Hochschule ([berufungsbeauftragte@ostfalia.de](mailto:berufungsbeauftragte@ostfalia.de)) zu richten.